

Unterstützendes Lokalantibiotikum

Heraeus Kulzer gibt die breite Markteinführung eines Lokalantibiotikums für die Parodontaltherapie bekannt.

Ligosan Slow Release unterstützt die Therapie chronischer und aggressiver Parodontitis bei einer Taschentiefe ≥ 5 mm. Es verbindet die Vorteile des Wirkstoffs Doxycyclin mit einer neuartigen, patentierten Darreichungsform. Seit 1. Oktober 2010 ist das Lokalantibiotikum erstmals flächendeckend in Deutschland erhältlich. Besonderheit ist die einmalige, einfache Applikation mit einer Zylinderkartusche. Die zunächst fließende Konsistenz ermöglicht das Vordringen in tiefe, schwer erreichbare Bereiche der Parodontaltasche. Doxycyclin deckt ein breites Wirkspektrum ab. Die kontinuierliche Wirkstofffreisetzung in ausreichend hoher Konzentration erfolgt mindestens zwölf Tage. Die Hydrogel Matrix ist bioresorbierbar und muss nach der Behandlung nicht entfernt werden. Die randomisiert kontrollierte Doppelblind-Multicenterstudie

wurde unter der Studienleitung von Herrn Prof. Peter Eickholz durchgeführt. Eine bundesweite Anwendungsbeobachtung nach AMG läuft seit März 2010.

Einfache Applikation – überzeugende Wirkung
Die einfache, einmalige Gabe in ausreichend hoher Konzentration und die kontinuierliche



praktischen Applikator sehr einfach: flüssig im Applikator, semifest und lange in der Tasche verbleibend. Die zunächst fließende Konsistenz ermöglicht das Vordringen in tiefe, schwer erreichbare Bereiche der Parodontaltasche. Die Hydrogel Matrix ist bioresorbierbar – wird innerhalb von Wochen biologisch abgebaut – und muss nach der Behandlung nicht entfernt werden. Die Zylinderkartusche zur Anwendung im praktischen

Applikator enthält 260 mg und ist ausreichend für vier Parodontaltaschen. **PN**

Freisetzung des Wirkstoffs über mindestens zwölf Tage sind von ebenso großem Vorteil wie die geringe systemische Belastung für den Patienten und die kontrollierte Compliance. Die Zylinderkartusche macht die subgingivale Anwendung mit dem

PN Adresse

Heraeus Kulzer GmbH
Grüner Weg 11
63450 Hanau
E-Mail:
info.dent@heraeus.com
www.heraeus-dental.de

OP-gerechter Spezialsitz

Rückenschonendes Behandeln mit dem entsprechend geformten Sitz lässt entspanntes Arbeiten am Patienten zu.



rückenfreundliche Sitzhaltung. Neben der Höhe lässt sich der Neigungswinkel der Sitzfläche verstellen. Das kommt der typischen, nach vorne geneigten Arbeitshaltung des Praxisteam am Behandlungsstuhl entgegen.

Bambach OP entspricht den hygienischen Anforderungen in Operationssälen, weil die Sitzfläche aus einem speziellen Kunstleder und die übrigen Komponenten aus Edelstahl vollständig desinfizierbar sind. Außerdem wird die Sitzhöhe über das Fußkreuz reguliert. Weitere Informationen zum Sattelsitz Bambach OP und zur aktuellen Aktion „Perfekt Positioniert“ können bei Hager & Werken angefordert werden. **PN**

PN Adresse

Hager & Werken GmbH & Co. KG
PF 10 06 54
47006 Duisburg
E-Mail: info@hagerwerken.de
www.hagerwerken.de
ZWP online Weitere Informationen finden Sie auf www.zwp-online.info

Höchstes Sehvermögen

Gutes Sehen ist eine elementar wichtige Voraussetzung für die Ausübung einer qualitativ hochwertigen Zahnheilkunde.

Das TTL-Lupensystem zeichnet sich durch seine hochauflösende Optik, durch expansive Tiefenschärfe und



Sehfelder sowie höchsten Tragekomfort aus. Bei den TTL-Lupen sind die Lupen in den Brillengläsern eingebracht, sodass die Okulare im optischen Pupillenabstand stehen. Es existieren einige Elemente dazwischen,

wodurch der Anwender eine hohe optische Qualität und ein weites Sichtfeld erfährt. Bereits mit einer TTL Galilei Lupe lassen sich die professionellen Leistungen deutlich steigern. Eine noch höhere optische Qualität weist das TTL Prismen oder auch TTL Kepler System auf: Bereits kleinste Einzelheiten im Arbeitsfeld werden sichtbar. TTL unterscheidet sich von anderen Lupenbrillen durch die vielfältigen Möglichkeiten der individuellen Einstellung: Deklinationswinkel, Pupillenabstand, Korrekturgläser und Arbeitsabstand. Die TTL-Lupen bieten somit

optimalen Komfort für den täglichen Gebrauch. Durch die Anfertigung der TTL-Lupen nach den individuellen Bedürfnissen nimmt der Anwender automatisch eine ergonomische Sitzhaltung ein – eine wichtige Voraussetzung, um Beschwerden im Hals und Schulterbereich zu vermeiden. **PN**

PN Adresse

American Dental Systems GmbH
Johann-Sebastian-Bach-Straße 42
85591 Vaterstetten
E-Mail: info@ADSystems.de
www.ADSsystems.de
ZWP online Weitere Informationen finden Sie auf www.zwp-online.info

Neuer professioneller Diodenlaser

elexxion hat ein hochgestecktes Ziel erreicht: Die Entwicklung eines Diodenlasers, der unbedingte Professionalität und höchste Mobilität in einer Weise vereinigt.

Der nur 590 g leichte „claros pico“ wird von einem modernen Hightech Lithium-Ionen-Akku gespeist, kann



somit netzunabhängig in jedem Behandlungszimmer betrieben werden und ermöglicht auch den mobilen Einsatz außerhalb der Praxis. Die Akku-Kapazität ist an dem

Bedarf eines normalen Praxisalltags orientiert. Mit nur fünf Tasten wählt der Zahnarzt zwischen den Indikationen Endodontie, Parodontologie, drei Chirurgie-Stufen und über 25 Softlaser-Indikationen. Die vorprogrammierten Indikationen verkürzen den Behandlungsaufwand, erhöhen die Anwendungssicherheit und erweitern entscheidend das Behandlungsspektrum jeder Praxis. Der neue Diodenlaser von elexxion arbeitet bei einer Pulsdauer von 26 μ s mit einer Pulsrate von max. 20.000 Hz auf der wissenschaftlich anerkannten Wellenlänge von 810 nm. elexxion liefert den „claros pico“ mit einer Komplettausstattung inklusive sieben autoklavierbaren Faser-Applikatoren und einem Therapie-Applikator. Ebenfalls im „Pico-Paket“ enthalten: Tischständer, Ladegerät

und drei hochwertige Laserschutzbrillen. Mit dem „Pico“ und der Komplettausstattung kann ab sofort jede Praxis Ihren Patienten auch das sogenannte Laser-Power-Bleaching anbieten – ein neues Bleaching-Verfahren, durch das es möglich wird, in nur einer Sitzung zu blendend weißen Zähnen zu kommen. Nach entsprechender Einweisung kann diese Behandlung auch durch das Assistententeam durchgeführt werden und dadurch erheblich zur Wirtschaftlichkeit beitragen. **PN**

PN Adresse

elexxion AG
Schützenstraße 84
78315 Radolfzell
E-Mail: info@elexxion.com
www.elexxion.de
ZWP online Weitere Informationen finden Sie auf www.zwp-online.info

Der Alleskönner

Unterstützt durch die neueste technische Errungenschaft von NSK – dem iPiezo-engine – bietet das Varios 970 für jede Anwendung optimale und stabile Vibrationsfrequenzen.

Die Leistungseinstellung des Varios 970 wird so fein geregelt, dass ein und dasselbe Gerät höchst effizient in der Endodontie, der Parodontologie und der Prophylaxe eingesetzt werden kann. Mit dem neuen Handstück, dem Varios2, verfügt NSK über das schlanke und leichteste



seiner Klasse und bietet dem Anwender hervorragenden Zugang zum Behandlungsfeld. Darüber hinaus ist das Varios2 Lux-Handstück mit Doppel-LED ausgestattet, was in Kombination mit der graziösen Form für einmalige Sichtverhältnisse sorgt. Das Varios 970 verfügt über zwei unabhängige Kühlmittelflaschen (je 400 ml) und ein großes, intuitiv zu benutzendes Bedienfeld sowie ein Display, auf dem alle aktuellen Einstellungen übersichtlich angezeigt werden. Als Varios

170 können die Vorteile des Varios2-Handstücks auch in Ihre Behandlungseinheit integriert werden. Dabei ist das Varios 170 LED-Einbaumodul das kleinste der Welt und findet in praktisch jeder Einheit Platz. Varios 970 und Varios 170 sind jeweils im Set mit drei Aufsätzen (G4, G6, G8) sowie drei Drehmomentschlüsseln und einer Steribox erhältlich. **PN**

PN Adresse

NSK Europe GmbH
Elly-Beinhorn-Str. 8
65760 Eschborn
E-Mail: info@nsk-europe.de
www.nsk-europe.de
ZWP online Weitere Informationen finden Sie auf www.zwp-online.info

Eins plus eins macht drei

EMS kombiniert sub- und supragingivales Air-Polishing sowie Scaling in einer Einheit.

Was sich zunächst als ein wenig paradox anhört, wird bei näherer Betrachtung zur logischen Schlussfolgerung. Um dem Zahnarzt sub- und supragingivales Air-Polishing und Scaling in einer Prophylaxeinheit zu ermöglichen, hat man sich bei EMS wieder etwas Neues einfallen lassen. Mit dem neuen Air-Flow Master Piezon geht laut EMS für jeden Prophylaxeprofis jetzt die Rechnung auf: von der Diagnose über die Initialbehandlung bis hin zum Recall. Getragen vom Erfolg des Piezon Master 700, der für den Patienten Schmerzen praktisch ausschließen und maximale Schonung des oralen Epitheliums erlauben soll, bedeutet diese Neuerung Patientenkomfort allerersten Güte. Diese Bilanz und die glatten Zahnoberflächen seien nur mit den linearen, paral-

lel zum Zahn verlaufenden Schwingungen der „Original



Swiss Instruments“ von EMS erzielbar. Dazu käme als weiteres Plus die optimierte Sicht auf die Behandlungsfläche durch die neuen, mit i.Piezon-Technologie gesteuerten, Handstücke mit LED-Licht. Auch ließen sich Parodontitis

oder Periimplantitis mit dem Air-Flow Master Piezon effektiv behandeln. So glaubt man bei EMS mit der im Gerät integrierten „Original Methode Air-Flow Perio“ dem Übel sprichwörtlich auf den Grund gehen zu können. „Mit unserer neuen Kombinationseinheit von Air-Polishing mit kinetischer Energie, Scaling und Air-Flow Perio wollen wir dem Zahnarzt neue Felder einer optimalen Prophylaxebehandlung erschließen“, so Torsten Fremerey, Geschäftsführer der EMS Electro Medical Systems Deutschland. **PN**

PN Adresse

EMS Electro Medical Systems GmbH
Schatzbogen 86
81829 München
E-Mail: info@ems-dent.de
www.ems-dent.com
ZWP online Weitere Informationen finden Sie auf www.zwp-online.info

Schnell. Einfach. Zuverlässig

Zahnärzte und ihre Teams können jetzt erstmals parodontalen Gewebeabbau diagnostizieren, noch bevor klinische Zeichen sichtbar werden.

Der PerioMarker® aMMP-8 Schnelltest von Chlorhexamed® weist das Enzym Matrix-Metalloproteinase-8 nach, das in seiner aktiven Form (aMMP-8) für die Zerstörung des Kollagennetz-

werks des Zahnhalteapparates verantwortlich ist: aMMP-8 ist bereits während früherer Phasen der parodontalen Entzündung aktiviert und nachweisbar. Zu diesem Zeitpunkt ist der Gewebeabbau in der Regel noch reversibel. So kann der Zahnarzt frühzeitig therapeutische Maßnahmen ergreifen, wie zum Beispiel einen engmaschigen Recall, Biofilmentfernung, Mundhygieneinstruktionen oder eine wirksame Keimzahlreduktion einleiten. Insbesondere bei Parodontitispatienten in der Nachsorge, bei Implantatpatienten

und bei Risikopatienten ist die Früherkennung einer aktiven parodontalen Entzündung eine wertvolle Hilfe. Der Schnelltest kann chairside vom Zahnarzt oder einer Mitarbeiterin in etwa zehn Minuten durchgeführt werden und ist für zehn Anwendungen bei GlaxoSmithKline unter der Telefonnummer 0 72 23/76-26 81, der Faxdurchwahl -35 26 oder beim Zahnarzt-Außendienst erhältlich. **PN**



PN Adresse

GlaxoSmithKline
Consumer Healthcare
Bußmatten 1
77815 Bühl
www.chlorhexamed.de

Sicher und komfortabel

Der KaVo DIAGNOdent ist als weithin etabliertes, einzigartiges Kariesdiagnose-Instrument bekannt, das Karies schnell und sicher bereits im Frühstadium erkennen kann.



Dabei wird der objektive Befund des Gerätes als sichtbarer Zahlenwert und akustisches Signal dargestellt. Dies verdeutlicht dem Patienten den Behandlungsbedarf und trägt zur Steigerung der Compliance bei. Die Paro-Sonde für den DIAGNOdent erfasst die Konkrementen auch trotz Vorhandensein von Speichel oder Blut zuverlässig und schmerzfrei bis in die tiefsten Taschen und dient somit als ideales Kontrollinstrument nach der Wurzelreinigung. Dies ermöglicht eine schonendere, gründlichere und gezieltere Taschenreinigung mit wesentlich verbesserten Hei-

lungserfolgen. Klinische Studien belegen, dass sich bei Verwendung der DIAGNOdent Paro-Sonde zur Konkrementdetektion und Behandlungskontrolle im Vergleich zum Einsatz einer konventionellen Sonde der Blutungsindex postoperativ verbessert und die Taschentiefe spürbar reduziert. **PN**

Neben der Kariesdetektion ist der DIAGNOdent mit einer speziellen Paro-Sonde auch für eine zuverlässige und komfortable Parodontitis-Prophylaxe einsetzbar.

PN Adresse

KaVo Dental GmbH
Bismarckring 39
88400 Biberach/Riß
E-Mail: info@kavo.com
www.kavo.com

ZWP online Weitere Informationen finden Sie auf www.zwp-online.info

Höhere Sicherheit

Das neue Modell VistaScan Perio Plus empfiehlt sich als zentrale Lösung für intraorale Aufnahmen und zeichnet sich wie der VistaScan Mini Plus durch ein Display aus.

Die Speicherfolientechnologie bietet Bilder mit hoher Auflösung, die in ihrer diagnostischen Aussagekraft dem analogen Röntgen ebenbürtig sind. Das Ergebnis sind erstklassige Röntgenbilder mit hohem Kontrastumfang und einer Auflösung, die sogar den klassischen Film übertrifft. Bei der Aufnahme unterscheidet sich die Speicherfolientechnologie kaum vom klassischen Vorgehen; für eine optimale Anwendung der Rechtwinkelhaltertechnik unterstützt Dürr Dental die Praxis mit einem speziellen Haltesystem. Um die gespeicherte Bildinformation zu digitalisieren, liest die neue Version des Multi-Slot-Scanners VistaScan Perio Plus in einem Schritt bis zu acht Folien aus, löscht sie und stellt sie erneut bereit – sicher und schnell. So erfordert etwa ein Halbstunden nur 30 Sekunden bis zur Darstellung am Monitor, denn vier Kassetten mit

jeweils bis zu zwei VistaScan Speicherfolien können in einem Prozessschritt geladen



und nacheinander verarbeitet werden. Dies verkürzt die Wartezeit für Behandler und Assistenz erheblich und bedeutet letztlich mehr Zeit für den Patienten. VistaScan Perio Plus lässt sich zentral aufstellen und wahlweise per USB- oder LAN-Schnittstelle in ein Netzwerk mit beliebig vielen PC-Arbeitsplätzen integrieren. Optimale Bilderergebnisse werden in Kombination mit der Dürr Dental Software DBSWIN erzielt. Alter-

nativ kann zur Auswertung nahezu jede Fremdsoftware eingesetzt werden, da im Lieferumfang die digitale Schnittstelle VistaEasy und ein Twain Treiber enthalten sind. Zusätzlich verfügt das neue Modell VistaScan Perio Plus über ein Display. Dieses zeigt Informationen zum Scanvorgang und vereinfacht die Patienten-Bild-Zuordnung. Für einen energiesparenden Betrieb sorgt die integrierte Stand-by-Funktion. VistaScan Perio Plus ist beim Dentalfachhandel erhältlich. **PN**

PN Adresse

DÜRR DENTAL AG
Herr Frank Kiesele
Höfingheimer Straße 17
74321 Bietigheim-Bissingen
Tel.: 0 71 42/7 05-3 95
Fax: 0 71 42/7 05-4 41
E-Mail: kiesele.f@duerr.de
www.duerr.de

ZWP online Weitere Informationen finden Sie auf www.zwp-online.info

Spezielle Behandlungseinheit

ULTRADENT bietet jetzt mit easy II einen speziellen Arbeitsplatz für die Prophylaxe. Mit diesem neuen Konzept setzen die Münchener Einrichtungs-Spezialisten auf praxisingerechtes Design mit einfacher Bedienung und hoher Zuverlässigkeit.

Das Ergebnis der Neuentwicklung easy II ist eine durchdachte Formensprache, die ganz gezielt bei der Ergonomie für den Behandler ansetzt und von da aus einen Arbeitsplatz gestaltet, der alle Anforderungen der modernen Prophylaxe berücksichtigt. Das besondere Werkstoff-Konzept gab dem Design bei der Entwicklung einen großen Spielraum. Auch den Punkten Hygiene und Servicefreundlichkeit wurde hohe Aufmerksamkeit gewidmet. Die spezielle Konstruktion des Patientenstuhls bietet einen sehr nahen und direkten Zugang zum Patienten, was besonders bei der Behandlung von Kindern und Jugendlichen von großem Vorteil ist. Die ULTRADENT Modulbauweise ermöglicht eine Ausstattung mit hochwertigen Instrumenten, sogar kollektorlose Mikromotoren können hier eingesetzt werden. Für ein weiteres High-

light sorgt der klappbare Instrumententräger. Im Gegensatz zur easy Einheit, bei der alle Instrumente auf der Spei-



fontänenseite platziert sind, hält easy II die Instrumente auf der Zahnarztseite bereit. Wie bei allen ULTRADENT Behandlungseinheiten wird auch die Spezial-Klasse seit diesem Jahr ausschließlich mit der innovativen Behandlungsleuchte Solaris LED ausgestattet. Sie zeichnet sich

durch hohe Lichtintensität, minimale Wärmeentwicklung und geräuschlosen Betrieb aus. Ein großer und stabiler Traytisch bietet Platz für zwei Normtrays. Viele Details, wie das Echtglas-Display, ein optionaler Funk-Fußanlasser und der einfache Zugang zum Filtersystem, erleichtern die Wartung, Service, Praxishygiene und Behandlung. Auch das hygienische Handling des Filtersystems wurde neu konzipiert, eine Rücksaugfunktion entleert das Filtergehäuse vor dem Öffnen und ermöglicht so eine saubere und schnelle Filterreinigung. **PN**

PN Adresse

ULTRADENT Dental-Medizinische Geräte GmbH & Co. KG
Eugen-Sänger-Ring 10
85649 Brunnthal
E-Mail: info@ultradent.de
www.ultradent.de

ZWP online Weitere Informationen finden Sie auf www.zwp-online.info

Ergänzende Therapie

82 Zahnärzte aus ganz Deutschland nahmen das Angebot eines deutschen zahnmedizinischen Fachverlages an und testeten jeweils sechs Wochen das antibiotikafreie ChloSite Perio Schutz Gel.

Das mukoadhäsive Xanthangel ist in der Lage, sich an die subgingivale Schleimhaut zu heften. Dort bildet es einen Biofilm, der laut wissenschaftlichen Studien zwischen 15 und 21 Tagen dauerhaft das im Xanthangel deponierte Chlorhexidin mit einer Konzentration von 1,5 % freigibt. 100 % der Tester gaben an, ChloSite auch in der Zukunft in ihrer Praxis verwenden zu wollen und bezeichneten das innovative Gel als ideale Ergänzung zur manuellen oder photodynamischen Therapie (aPDT) in der Behandlung von Parodontitis und Periimplantitis. Als besonders positive Eigenschaften wurden dabei herausgestellt: guter und schneller Heilungseffekt, antibiotikafrei, präzise Applikations- und Dosier-



möglichkeit, gleichzeitige Behandlung mehrerer Taschen möglich und gutes Preis-Leistungs-Verhältnis. 30 % der Anwender wünschten sich einen günstigeren Einstandspreis, wohingegen 70 % der Tester das Produkt bereits als kostengünstig mit einem guten Preis-Leistungs-Verhältnis bewerteten. Signifikant auffällig war, dass sich unter der zweiten Gruppe überwiegend PerioChip-Anwender fanden, während die erste Gruppe diesen noch nicht verwandt hatte. Eine

Zusammenfassung der letzten Studien, Abrechnungstipps und weitere Informationen erhalten Sie direkt bei zantomed, dem Exklusivvertrieb des Produktes in Deutschland. **PN**

PN Adresse

zantomed GmbH
Ackerstr. 1
47269 Duisburg
E-Mail: info@zantomed.de
www.zantomed.de

ZWP online Weitere Informationen finden Sie auf www.zwp-online.info

Überwachte Qualität

Neue Implantattypen werden vor der Markteinführung eingehend nach DIN EN ISO 14801 geprüft. Argon überwacht mit einer speziell entwickelten Prüfmaschine auch während der Produktion die gleichbleibende Produktqualität.

Die DIN EN ISO 14801 beschreibt die Prüfung von Dentalimplantaten hinsichtlich Ermüdungserscheinung unter Wechselbeanspruchung. Mit einem speziellen Prüfgerät können diese Untersuchungen relativ einfach, schnell und kostengünstig realisiert werden. Grundsätzlich geht es dabei um die Qualität von Implantaten, die nicht nur in der Entwicklungsphase, sondern auch in der späteren Produktion durch chargenweise/stichprobenartige ISO 14801-Prüfungen zu sichern ist. Dies bedeutet eine hohe Sicherheit bezüglich Dauerbelastung von Implantat, Verbindung und Aufbau. Ging man in der Anfangszeit von einer Implantat-Lebensdauer von ca. zehn bis fünfzehn Jahren aus, so werden heute noch längere Lebens-

erwartungen angepeilt. Dies erfordert neben den rein kli-



nischen Aspekten natürlich auch eine deutlich verbesserte sowie permanente Qualitätsprüfung der gefertigten Implantate, um Materialqualitäten und Fertigungstoleranzen auf hohem Niveau zu halten. Gängige Praxis ist es jedoch, nach einer ISO 14801-Prüfung in der Entwicklungsphase ein Implan-

tat in hohen Stückzahlen zu fertigen, ohne eine produktionsbegleitende ISO 14801-Prüfung – Argon hat eine produktionsnahe, chargenweise Prüfung realisiert. Zu den positiven Eigenschaften der 1,5° Konus-Implantate bezüglich Bakterien-dichtigkeit und nicht vorhandener Knochenrückbildung ist durch eine produktionsbegleitende Ermüdungsprüfung auch eine gleichbleibende Materialqualität sichergestellt. **PN**

PN Adresse

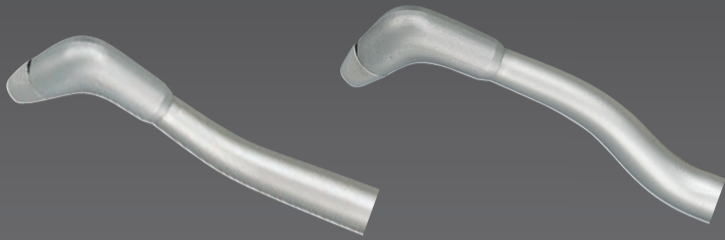
Argon Medical/Dental Productions & Vertriebs GmbH & Co. KG
Mainzer Str. 346
55411 Bingen am Rhein
E-Mail: donaca@argon-dental.de
www.argon-dental.de

ZWP online Weitere Informationen finden Sie auf www.zwp-online.info

Prophy-Mate neo

Luftbetriebenes Zahnpoliturssystem

Leichte, flexible Konstruktion. Das Prophy-Mate Instrument ist um 360° drehbar. Die Handstückverbindung ist so konstruiert, dass sie auch bei starkem Luftdruck frei beweglich ist. Anschließbar an alle gängigen Turbinenkupplungen.



Düsen mit 60° und 80°
in dem Set enthalten

Prophy-Mate neo
849,- €*



FLASH pearl Flaschen
4 x 300-g-Flaschen
77,- €*

SPARPAKET
Beim Kauf eines
Prophy-Mate neo
erhalten Sie
4 x 300-g-
FLASH pearls
GRATIS

Sparen Sie
77,- €*

PROPHYLAXE-PAKET
Prophy-Mate neo +
Airscaler S950 mit Licht +
4 x 300-g-FLASH pearls +
Paro-Spitze S20
~~1.977,- €*~~
1.750,- €*

Sparen Sie
227,- €*



KaVo®
MULTIflex®
LUX



Sirona®
Schnell-
kupplung



W&H®
Roto Quick®



Bien-Air®
Unifix®

SPARPAKET
Beim Kauf eines
Air Scalers
erhalten Sie eine
Paro-Spitze S20
GRATIS

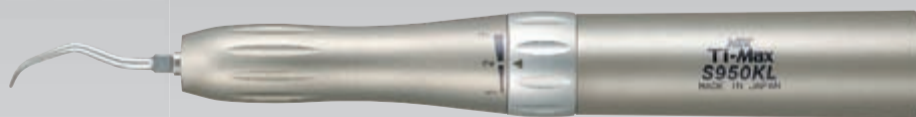
Sparen Sie
69,- €*

Ti-Max S950 Air Scaler

Mit 3-Stufen Power-Ring zur einfachen Leistungseinstellung

- massiver Titankörper
- Schwingfrequenz: 6.200 ~ 6.400 Hz
- einschließlich 3 Aufsätzen (S1, S2 und S3), Drehmomentschlüssel und Aufsatzschutz

Anschließbar an
alle gängigen
Turbinenkupplungen
982,- €*



Anschluss an NSK Kupplungen
899,- €*



Paro-Spitze S20

